

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1718)

Artikel: Lass-Täffelein, oder richtige Ordnung dess Aderlassens [...]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654560>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Laß = Lasselein /

Oder richtige Ordnung des Aderlassens /

Auff welchen Tag durch das ganze Jahr gut oder nicht gut zu lassen seye / muß aber fleißig auff den Neumond gemercket werden.

Erstlich muß du von jedem Neumond anfangen zu zehlen biß zu dem andern / aber auff die gute und böse Zeichen ganz keine Achtung geben / und dann wann der Mond Vormittag Neu wird / solt du an demselben Tag anfangen zu zehlen : wann er aber Nachmittag Neu wird / solt du an dem folgenden Tag anfangen zu zehlen.

Der 1. Tag nach dem Neumond ist böß Aderlassen / macht ein wüstes Angesicht.

2. Ist böß / verursacht gern böse Fieber.
3. Ist böß / machet contract und lahm.
4. Ist böß / wegen besorgender gäher Todesfällen.
5. Ist sehr böß / bringt gern Schwindel.
6. Ist gut / reiniget vom bösen Geblüt und Wasser.
7. Ist böß / verderbt vielmahl den Magen.
8. Ist böß / nimmt den Lust zum essen und trincken.
9. Ist böß / macht kräsig und heißig.
10. Ist böß / verursacht flüssige Augen.
11. Ist gut macht Lust zum essen und trincken.
12. Ist gut / verzehret die bösen Flüsse.
13. Ist böß / Speiß und Trancß hat wenig Krafft.
14. Ist böß / und schwere Kranckheiten zu besorgen.
15. Ist gut / nimt das böse Geblüt / bringt entgegen gutes Blut.

16. Ist böß / ja der schädlichste im ganzen Monat.

17. Ist gut / und einer von den besten im Monat.

18. Ist gut / benimmt die bösen Flüsse.

19. Ist böß / wegen besorgenden Schlags.

20. Ist böß / verursacht böse Kranckheiten.

21. Ist der beste im ganzen Monat.

22. Ist gut / miltet und nimmt schwere Kranckheiten hinweg.

23. Ist gut / erfrischet die Leber.

24. Ist gut / nimt böse Dampf hinweg.

25. Ist gut / dienet wol zu gutem Verstand.

26. Ist gut / befrehet von bösen Flüssen.

27. Ist gar böß / verursacht den Schlag / und gähen Tod.

28. Ist gut / reiniget das Herz und Gemüth.

29. Ist böß / macht Geschwulst. (Gesichte.)

30. Ist böß / verursacht Geschwür / Eissen und

Nach dem Aderlassen den Zustand des Leibs zu erkundigen.

1. Schön roth Blut mit wenig Wasser bedeckt / bedeutet gute Gesundheit.
2. Roth und schaumig Blut / zeigt desselben Überfluß.
3. Roth Blut mit einem schwarzen Ring / Hautweh.
4. Schwarz Blut mit Wasser undersetzt / Wasser suchet.
5. Schwarz Blut mit Wasser oben überschwenmet / Fieber.
6. Schwarz Blut mit einem Ring / das Gicht und Zipperlein.
7. Schwarz und schaumig oder eiterig Geblüt / böse Feuchtigkeit und kalte melancholische Flüsse.
8. Weiß Blut / zehe Feuchtigkeit und Flüsse.

9. Weiß und schaumig Geblüt / zu viel kalt und dicke Feuchtigkeit und Flüsse.

10. Blau Blut / wehe zur Milzen / oder Melancholen / sampt böser Feuchtigkeit.

11. Grün Blut / wehe am Herzen oder hitzige Gall.

12. Gelb oder bleich Blut / wehe an der Leber oder Aufstossung der Gallen.

13. Gelb und schaumig Geblüte zuviel Herzwasser.

14. Ganz wässerig Geblüt / eine schwache Leber / oder daß der Magen mit Trancß beschweret ist.

15. Dick / hart / und zehes Blut / Verstopfung des Leibs / und der Melancholen.

Vom Schröpfen / Baden und Purgieren.

Junge Leut / so über 12. Jahr alt / sollen schröpfen nach dem Neumond : die über 24. Jahr alt / nach dem Ersten Viertel. Was über 36. Jahr nach dem Vollmond : Alte Leut über 48. Jahr nach dem Letzten Viertel. Im Schuß und Widder ist gut Schröpfen für das Zahnwehe.

Gut baden ist im Zwilling / Krebs / Löw / Waag / Schuß / Wassermann und Fische.

Gut purgieren ist im Scorpion / wann der Mond nidsich gehet.

Vnglicher Bericht vom Schröpfen.

Erstlich ein Schröpfhörnlein oben auff das Haupt gesetzt / dienet für Unsinnigkeit und Schwindel / auch Zucken / und Beissen der Augen. 2. Ein Schröpfhörnlein an die Stirn gesetzt / dienet dem Hautwehe des hindern Theils des Stopfs. 3. Die Schröpfhörnlein an die Riennacken gesetzt / reinigen und läutern das Angesicht / vertreiben die Geschwulst und Geschwür des Munds / sind auch gut für das Zahnwehe / vor überflüssigkeit des Geblüts und Flüssen von dem Haupt fallend.